

# Jahresbericht Biglen-Arni C 2010

Am 19. Februar 2010 fanden wir uns im Forum in Sumiswald ein um die Teamsitzung mit anschliessendem Kegeln abzuhalten. Besten Dank an Heiri + Rosmarie fürs organisieren.

Für die neue Saison standen uns Thomas Gurtner (Grosshöchstetten) sowie Thomas Moser und Christian Iseli (beide B-Mannschaft) nicht mehr zur Verfügung. An dessen Stelle konnten wir mit Peter Muster und Adrian Gutknecht zwei Routiniers am Bock und im Ries bei uns im C – Team willkommen heissen. Nach einer kurzen Orientierung über Ämtli und Funktionen wurden die Saison – Ziele gesteckt.

- Meisterschaft: sofortiger Wiederaufstieg in die 4. Liga
- Interkantonales Fest: Horngewinn
- Emmentalisches Fest: Horngewinn

Als Vorbereitung zur Meisterschaft spielten wir am Frühlingshornussen in Gasel, ein Wettspiel gegen Rothrist und „Rund um d’Moosegg“. Bei allen Spielen war die Schlagleistung gut, aber wir konnten das Ries nie sauber halten, was uns etwas bedenklich stimmte im Hinblick auf unser Saisonziel!

## Meisterschaft

Das erste Spiel im Gfell gegen Wattenwil verloren wir nach Punkten klar, konnten aber mit nur 1 Nr. zu 3 Nr. zwei Rangpunkte gewinnen.

Die darauffolgenden Spiele in Hasle und gegen Heimisbach haben wir ohne Nummern klar gewonnen.

Im Heimspiel der 4. Runde war Mützlenberg-Nesselgraben B zu Gast. Mit 990 Schlagpunkten erreichten wir einen neuen Rekord der C-Mannschaft. Mit beidseitig 1 Nr. gewannen wir 2 Rangpunkte, wie auch im darauffolgenden Spiel in Trimstein. Die zweitletzte Runde mit dem Auswärtsspiel in Tägertschi-Häutligen ging „voll in die Hosen“! Statt des erwarteten Sieges gab es eine Niederlage wegen zwei Nummern!

Da aber unsere Gegner ebenso patzten, hatten wir es immer noch selber in der Hand mit einem Vollerfolg in Biel aufzusteigen.

Dank einer tadellosen und kämpferischen Leistung der ganzen Mannschaft konnten wir das Ries sauber halten! **Aufstieg!** Bravo Giele, super!!!!!!

Mit nur einem Punkt Rückstand belegten wir den 2. Gruppenplatz mit 5 Nr. und 5942 Punkten.

Mit dem 10. Schlussrang in der Einzelwertung der 5.Liga hat Philippe Stucki alle überrascht, Bravo Fippu!!!!

## Cup

Den „grossen Cup“ gewann Philippe Stucki im Final gegen Peter Eichenberger mit 65 : 56 Punkten.

Den „kleinen Cup“ gewann Anton Jakob mit 61:57 Punkten gegen Jürg Eichenberger.

Mit dem Allmendhornussen in Thun ( 2.Rang und 7 Medaillen ), dem Wettspiel gegen unsere D-Mannschaft und dem Freundschaftshornussen in Messen ( 2. Rang, 2. Rang Philippe Stucki und 5 weitere Medaillen ) bereiteten wir uns auf die kommenden Feste vor.

#### Feste

Am Interkantonalen Fest in Obergerlafingen wurden wir unserer Favoritenrolle fast gerecht. Trotz einer Nummer im Anhornussen wurde bis zum Schluss weitergekämpft. 3. Rang – **Hornengewinn!** Mit 1274 Schlagpunkten gelang uns auch am Bock eine Superleistung, die sich in der Einzelwertung bemerkbar machte: 3. Rang Philippe Stucki (99 Punkte), 5. Rang Hanspeter Brunner (99), 6. Rang Adrian Gutknecht (96), 8. Rang Daniel Steiner (94), 11. Rang Peter Eichenberger (91), 13. Rang Reto Bichsel (89), 21. Rang Marcel Zürcher (86), 22. Rang Heiri Stalder (85), 23. Rang Peter Muster (84) und drei Zweitauszeichnungen. Bravo!

In Rüdltigen-Alchenflüh, am Emmentalischen Verbandsfest wurden wir wieder als Favorit genannt. Leider mussten wir auch hier sehr früh eine Nummer schreiben lassen und belegten nach dem Anhornussen trotzdem den recht guten 5. Zwischenrang. Im Ausstich kamen dann noch 3 weitere Nummern dazu und wir belegten am Ende den doch leicht enttäuschenden 6. Schlussrang mit dem Gewinn einer Glocke.

Mit 1177 Schlagpunkten waren wir auch an diesem Fest das stärkste Team. Rang 6 Adrian Gutknecht (98), Rang 7 Philippe Stucki (98) und acht weitere Kopfkranze konnten auf der Bühne abgeholt werden.

Den Jahresschnitt gewann Philippe Stucki mit 16.62 Punkten.

Den „Jakob-Cup“ gewannen in diesem Jahr das Team Heiri Stalder / Philippe Stucki (118) ganz klar vor Adrian Gutknecht / Peter Eichenberger (86). An dieser Stelle herzlichen Dank den Gutscheinspendern Urs Jakob und Patrick Beyeler.

Den 7er Cup ( kein Streich unter 7 ) war in dieser Saison spannend wie selten zuvor. Philippe Stucki, Peter Muster und Anton Jakob hatten alle eine 9 als kürzesten Streich. Anton gewann mit nur einer 9 gegenüber Philippe und Peter (je 2) diesen 7er Cup 2010.

Zum Abschluss einer erfolgreichen Saison 2010 konnten wir an der Rangverkündigung der 5. Liga am 5. November in Grünenmatt das Diplom und die Medaillen abholen.

Besten Dank an alle Helferinnen für die Verpflegung am Trainingstag und die Mithilfe an den Spielen sowie Rosmarie Stalder für Ihren Einsatz als Schiedsrichterin.

Auch den Mitspielern ein herzliches Dankeschön, denn ohne die gegenseitige Unterstützung und Hilfe geht es nicht – oder schlecht!

Der Teamchef Biglen – Arni C  
Max Zürcher